

upgrade

Herausforderung auf allen Ebenen:

Lebenslanges Lernen



Giesela Gruber
Leiterin Kommunikation
Marketing & PR
Donau-Universität Krems

Editorial
Ausgabe

1.07

Liebe Leserin, lieber Leser!

Lebenslanges Lernen: Was vom Wortlaut her vielleicht die Assoziation von permanentem Zwang implizieren mag, ist in unserer Zeit eine große und positive Chance, im Beruf wie im persönlichen Leben Erfüllung und Bereicherung zu erfahren. Eine Chance, die selbst vor großen Herausforderungen steht.

Menschen jeden Alters sind täglich gefordert, sich dem technischen, aber auch kulturellen und demographischen Wandel stellen zu müssen – und auch zu wollen. Die Zeiten, in denen man seinem ursprünglichen Ausbildungsberuf ein Leben lang bis zur Pensionierung treu geblieben ist, sind definitiv passé.

Herkulesarbeit, nicht nur für Lernwillige: Institutionen, Universitäten, Bildungsträger aller Art, Wirtschaft und Politik – sie alle sind gefordert, den Anforderungen entsprechend – Bildung (be-)greifbar zu machen, und zwar für alle Menschen. Dazu zählt nicht nur das Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten per se. Vernetzung der Anbieter, einheitliche Anerkennung von Zertifikaten unterschiedlicher Institutionen – und zwar in allen Ländern der EU – ist gefragt.

Logische Folge: Um Wissen zu vermitteln, müssen dessen Vermittler up to date sein, die Trainer selbst ständig im Training bleiben. Auch hier gilt es, einheitliche Richtlinien zu entwickeln. Experten und Expertinnen vermitteln in der aktuellen Ausgabe von upgrade interessante Einblicke in die unterschiedlichen Themengebiete, zeigen zukunftsweisende Konzepte in punkto Lebenslanges Lernen und dessen europaweiter Gültigkeit auf.

„Es ist keine Schande, nichts zu wissen, wohl aber, nichts lernen zu wollen.“ (Sokrates)

In diesem Sinne, anregende Lektüre wünscht Ihnen

Ihre Gisela Gruber

**Besuchen Sie
unsere Website!**

Alle Ausgaben des
upgrade Magazins gibt es
auch im Internet:

www.donau-uni.ac.at/upgrade